

Mehr als nur eine Heizung!

Lange galt für Standardheizkörper, dass sie sich in weißen Einheitsfarben am besten schön unauffällig an die Wand anpassen sollten. Längst haben diese nüchternen „Flachkörper“ Konkurrenz bekommen. Als Einrichtungselemente in vielen Formen, Farben und Materialien lösen Designheizkörper – unabhängig von ihrer Arbeitsweise – die nur auf Funktion reduzierten Radiatoren ab. Ob als Infrarotheizung, Gebläsekonvektor oder Elektromodell, ob im Glasdesign oder im Metallic-Look – die Designheizkörper von heute werden ganz gezielt zur Gestaltung von Wohnräumen und Badezimmern eingesetzt.

Ebenso rückt die Bedienerfreundlichkeit deutlich mehr in den Fokus als noch vor Jahren. So werden etwa Ventile noch besser zugänglich oder Steuerungen via Fernbedienung oder mittels intuitiven Touch-Displays möglich gemacht.

Und was die neuen Radiatoren betrifft, so punkten sie auch in Sachen Effizienz, sodass sich in den meisten Fällen ein schneller Austausch auszahlt, denn in zwei Dritteln aller Gebäude verbrauchen veraltete Heizsysteme unnötig viel Energie. Mit geringer Bautiefe, kleinem Wasserinhalt und großen Übertragungsflächen reagieren moderne Heizkörper viel rascher auf Temperaturänderungen im Raum.



1 | Seit Anfang der 90er-Jahre steht die variantenreiche Heizkörperfamilie „Credo“ von Kermi für zeitlose Formgebung, moderne Technik und optimalen Wärmekomfort. Mit dem „Credo plus“ bekommt der Klassiker unter den Badheizkörpern jetzt ein Design-Update: Die blockweise angeordneten, waagerechten Rundrohre kontrastieren mit den vorne flächigen Sammelrohren und sind nach wie vor das stilistische Markenzeichen. Neu bei „Credo plus“: Durch die hochwertigen Metallblenden oben und unten entsteht die moderne Rahmenoptik („frame-shape“). Anschluss und Befestigung sind somit nicht sichtbar. Handtücher können bequem zwischen den Heizrohren eingelegt werden – ergänzend sind auch Handtuchbügel erhältlich. Ebenfalls markant und komfortabel ist der Thermostatkopf auf einer bedienfreundlichen Höhe. www.kermi.de

2 | Neu aus dem Hause Korado ist der verzinkte Plattenheizkörper „Radik MM“ mit einem Mittenanschluss. Das neue Modell aus der Serie besitzt kein eingesetztes Ventil, sondern einen modernen Anschluss unten in der Mitte an das Heizsystem, sodass ein Zwangsumlauf möglich wird. An der Rückseite sind je nach Größe des Modells sowohl unten als auch oben jeweils zwei bis sechs Laschen angeschweißt. Die einzigartige Konstruktionslösung, die sich Korado hat patentieren lassen, unterscheidet das Modell „Radik MM“ nicht nur von der Konkurrenz, sondern auch von einzelnen traditionellen Modellen aus der „Radik“-Serie. www.korado.de

3 | Der neue „iVector“ von Vogel&Noot ist bereit für den Marktstart und wird flächendeckend für den Objekt-Einsatz bereitstehen. Er ist ein Gebläsekonvektor mit hoher Heizleistung sowie einer schnellen Reaktionszeit. Das revolutionäre Konzept ist durch ein intuitives LC-Display steuerbar. Für den einzelnen Benutzer bedeutet dies vor allem volle Eingriffs- und Programmier-Möglichkeiten und das System reagiert sofort. Ein weiterer Vorteil ist die Möglichkeit zum Kühlen, die vor allem in den immer heißer werdenden Sommermonaten von großem Nutzen ist. Der Gebläsekonvektor eignet sich für die Einbindung in moderne Gebäudemanagementsysteme und ist sowohl in der Stand-alone-Version als auch der zentral gesteuerten Version erhältlich. www.vogelundnoot.com

4 | Die Modelle „Compact Plan“ und „Compact Style“ von Stelrad sind eine Weiterentwicklung des soliden Basisheizkörpers „Stelrad Compact“ und erweitern das Sortiment an dekorativen Heizkörpern des Herstellers. Durch das eng anliegende Gehäuse und die dekorative Frontplatte bilden die Heizkörper einen Mehrwert für jedes Interieur. Während der „Compact Plan“ über eine flache Frontplatte verfügt, wurde das „Compact Style“-Modell mit einer stilisierten Frontplatte versehen. Erhältlich sind die designstarken Heizkörper in fast allen gängigen Farben, Größen und Heizkörperarten. www.stelrad.eu

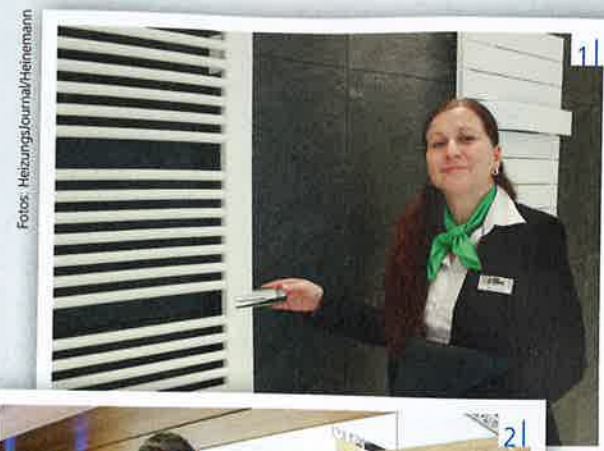




Foto: Heizungsjournal/Heinemann

5| **Purmo** hat in seinem Heizkörper-Angebot auch einige elektrische Modelle wie beispielsweise das Modell „Tinos E“, der aufgrund seiner planen und fugenlosen Oberfläche besonders reinigungsfreundlich ist. Oder aber den eleganten und kompakten „Paros E“, der durch seine sanft gerundeten Kanten eine harmonische, fugenlose Einheit bildet. Ebenfalls im Programm: der Badheizkörper „Flores E“, der als rein elektrisch betriebener Badheizkörper unabhängig von einer Heizungsanlage funktioniert. Das macht ihn zur optimalen Ergänzung einer Fußbodenheizung und zur idealen Renovierungslösung. www.purmo.com

6| Edelstahlheizkörper von **accuro korle** werden nicht nur als Wärmequelle eingesetzt, sondern gleichzeitig als Designobjekt in die Raumgestaltung integriert. Die exklusiven Edelstahlheizkörper fügen sich mal dezent und mal selbstbewusst in die Architektur ein – sowohl im Badezimmer als auch in Wohn- und Geschäftsräumen oder im Industriebereich. Ein weiterer Vorteil der Heizkörper aus Edelstahl: sie sind hygienisch, widerstandsfähig und langlebig. Die Oberfläche wird seidenmatt gebürstet. Insgesamt können über 850 verschiedene Heizkörpermodelle mit klarem puristischem Design oder geometrischen Formen auf Wunschmaß und in den Anschlussmöglichkeiten verändert werden. Jedes Modell ist ein Unikat und wird handgefertigt produziert. www.ak-edelstahlheizkoerper.de

7| Es gibt nur wenige funktionale Ausstattungsgegenstände, die Nutzen und Schönheit so harmonisch miteinander vereinen wie die Natursteinheizungen von **AEG Haustechnik**. Besonders gut eignen sich die Steinheizkörper für die nachträgliche Installation, weil diese schnell und einfach erfolgen kann. Ein vorhandener Stromanschluss oder eine 230-Volt-Steckdose reichen für die Montage aus. Bei Wärmeanforderung reagieren die im Stein eingelegten elektrischen Heizleitungen unmittelbar und erwärmen die Räume zügig und zugfrei. AEG-Natursteinheizungen sind Unikate mit langer Lebensdauer. Sie werden aus Dolomit, Kalkstein und Granit in acht Farbstellungen hochwertig verarbeitet. www.aeg-haustechnik.de

8| **Bemm** stellt die neuen „Bain“-Kreationen der Collection „Oycal Sèche Serviettes“ der französischen Künstler Johanne und Michel **Cinier** vor. Dazu gehört der 1.800 mm und 2.000 mm hohe „Arbre Bain“, der mit mehreren **Dornbracht**-Handtuchhaken ausgestattet ist. Die „Arte“-Badwärmer der Collection Cinier werden aus Oycalstein, der aus den Pyrenäen stammt, gefertigt, indem dieser zunächst gemahlen und in der Werkstatt pastös aufbereitet wird. Die Heizelemente – für die Zentralheizungsmodelle aus Kupferrohr, für die Elektromodelle aus doppelt isolierten Spezialkabeln – werden in die Form eingelegt und mit der Paste vergossen. Nach dreiwöchigem natürlichem Trockenvorgang werden die Heizkörper dann von Hand patiniert. www.bemm.de



Fotos: Hersteller



Fotos: Hersteller



9| „LAVAART“ ist brandneu und die logische Weiterentwicklung der Ursprungsidee der „LAVA“-Infrarotheizung von **Etherma**. Als „ein Kunstwerk, das Wärme ausstrahlt“, wurde die „LAVA“-Infrarotheizung bereits 2009 ins Leben gerufen. Entstanden aus der Idee, Heizen auf eine neue Dimension im Bereich Design zu heben. Waren Heizungen in der Vergangenheit oft ein notwendiges Übel, das gerne versteckt und verkleidet wurde, so sollte der „LAVA“ ein essentieller Bestandteil der Innenarchitektur werden. Gegen Ende 2016 nahm die Idee Gestalt an, eine eigene „LAVAART“-Linie zu entwickeln und mit namhaften Künstlern zu kooperieren. Die Wahl fiel auf die zeitgenössische Kunst des international bekannten Salzburger Künstlers **Jürgen Norbert Fux**. www.etherma.com

10| Der „Line Plus“ von **HSK** ist ein echtes Erfolgsmodell: Mit ihm können Fachhandwerker Bäder ohne Verlust an Heizleistung planen, während sich die Kunden für das zeitlos-moderne Design begeistern. Aufgrund seiner Beliebtheit ist er nun neben den Maßen 500/600 x 1.775 mm auch in 600 x 1.215 mm erhältlich und passt so in wirklich jedes Badezimmer. Auch die neue Größe punktet mit den vereinzelt herausstehenden Heizsprossen, auf die Handtücher einfach von der Seite aufgeschoben und so vorgewärmt werden können. Damit bleibt der eigentliche Heizkörper frei und kann das Bad nach wie vor ideal temperieren. Ein weiterer Pluspunkt des Heizkörpers: Durch das zeitlos-moderne Design fügt sich der „Line Plus“ auch optisch nahtlos in jedes Bad ein. www.hsk-duschkabinenbau.de

Neu von EQtherm®



Einfach, schnell, effizient: Optimierte Klettsysteme zum Heizen & Kühlen

- **Einfach schneller verlegt:**
Perfekt synchronisiertes System zur werkzeugfreien Montage: Schnell verlegt und wieder lösbar - passt sich jeder Raumgeometrie flexibel an
- **Doppelt effizient:**
Mit hochwertigem EQ PROtec 5 SPEED Rohr (16 x 1,5 mm) mit verbessertem Innendurchmesser für größeren Energiefluss, kombiniert mit EQ Systemplatten für variablen Wärme- und Trittschallschutz gemäß EnEV und DIN
- **Speziell zur Renovierung:**
EQ PROtec 5 SPEED Rohr - Dim. 12 x 1,3 mm - und EQ Reno Systemplatte 4.0 (3 mm) für niedrigen Aufbau im Altbau (ab 40 mm)



11



12



13



14

Fotos: Hersteller

11 | Damit eine angenehme Wohlfühltemperatur im Badezimmer so schnell wie möglich erreicht wird, haben die **Vasco**-Experten einen „Blower“ entwickelt. Das neuartig integrierte Heißluft-Gebläse verfügt über eine Leistung von 1.000 Watt und kann mit verschiedenen Designheizkörpern des Herstellers, wie beispielsweise dem „Aster“, problemlos kombiniert werden. Der „Blower“ ist, nach Hersteller-Angaben, das schlankste Modell auf dem Markt. Dadurch verfügt er über einen klaren Vorteil: Der gesamte Heizkörper kann so dicht wie möglich an der Wand montiert werden. Eine konstante Luftzuführung erfolgt an der Rückseite oben, unten, links und rechts. Aufbau und Funktionsweise dieser Neuheit sorgen für gezielte zusätzliche Warmluft-Zufuhr und beschleunigen so den individuellen Aufheizprozess. www.vasco.eu

12 | Mit dem neuen Badheizkörper der Designlinie „white“ von **Vigour** kommt wohlige Wärme in die Wohlfühloase des eigenen Zuhauses. Klare Linien und weiche Rundungen zeigen auf den ersten Blick den Stil des Softpurismus. Dieser Trend durchzieht die gesamte Designlinie und spiegelt sich entsprechend beim Badheizkörper wider. Aufgrund einer geringen Wassermenge arbeitet der Badheizkörper effizient. Großes Bad, kleines Bad: Flexibilität ist gefragt. Der Badheizkörper „white“ ist in drei Größen erhältlich, 520 bis 620 mm breit, 1.210 bis 1.750 mm hoch. www.vigour.de

13 | Der Designheizkörper „Folio Glass“ von **Runtal** vereint innovative Heizkörpertechnologie mit klarer Formgebung. Ob in zeitlosem Schwarz Glanz, puristischem Weiß Glanz oder multifunktional als Spiegel – dank der eleganten Glasoberfläche integriert sich der Heizkörper harmonisch in jedes Interieur. Zudem überzeugt er durch seinen flachen Körper von 10 mm sowie eine durchgängig geschlossene Oberfläche. Für den rein elektrischen Betrieb konzipiert, bietet der Heizkörper die Freiheit flexibler und schneller Wärme im Badezimmer. Optional können bis zu zwei Handtuchhalter direkt an der Glasoberfläche positioniert werden. Unabhängig von der Warmwasser-Zentralheizung kann „Folio Glass“ mit der intuitiven Touch-Steuerung direkt am Heizkörper oder via Fernbedienung gesteuert werden. www.runtal.de

14 | Mit der Erweiterung seiner Infrarot-Heizsysteme auf drei Leistungsklassen ermöglicht **easyTherm** eine punktgenaue Anpassung der Heizleistung an individuelle Anforderungen. Gleichzeitig bietet der Hersteller mit „35 Prozent mehr Leistung zum selben Preis“ eine nachhaltige Alternative zu herkömmlichen Heizsystemen. Möglich machen dies sieben zusätzliche Infrarotpaneele der verbesserten „comfort“-Reihe, die für alle Anwendungen im Alt- und Neubau geeignet sind. Mit der neuen Produktvielfalt ermöglicht easyTherm nun eine noch feinere Abstimmung auf die Bedürfnisse von Bauherren und Sanierern: Neben der verbesserten „comfort“-Reihe runden die „comfortSoft“-Reihe, mit sanfter Strahlungswärme, und die „comfortPlus“-Reihe, als Spezialist für Hallen und große Räume, das Angebot ab. www.easy-therm.com



SIE MÖCHTEN SICHER NICHT AUF EINE ZERTIFIZIERUNG VERZICHTEN !

ENTSCHEIDEN SIE SICH EINFACH BEDENKENLOS FÜR SICHERE PRODUKTE.

Wir sichern Ihnen **TRANSPARENZ, INTEGRITÄT, UNABHÄNGIGKEIT UND NEUTRALITÄT** zu.

Das Zertifizierungsverfahren umfasst: fortlaufende Prüfungen, Probeentnahmen, unabhängige Testreihen ausgeführt von anerkannten Laboren und Agenturen, Auswahlsoftware-Prüfungen und eine unabhängige Bewertung.

EUROVENT CERTITA CERTIFICATION zertifiziert seit 1994 die Leistungsangaben von HLK-Produkten für private Haushalte und Industrieanlagen.

Getty Images/istock



Ihre maßgeschneiderte Zertifizierungslösung steht Ihnen auch als Download zur Verfügung.

www.eurovent-certification.com